

MUSIK-ZAUBERER



Überall steigen die Preise, doch es gibt sie noch, die bezahlbaren HiFi-Geräte: **Cambridge Audio** stellt den neuen **Netzwerkspieler MXN10** für 500 Euro vor. Den mussten wir natürlich direkt zum Test bestellen!

Von Julian Kienzle

Schon im Jahr 2011 schickte sich der Traditionshersteller Cambridge Audio mit seiner StreamMagic-Plattform und seinem ersten Netzwerkspieler NP30 erstmals an, das Segment des netzwerkbasierten Musikgenusses aufzumischen. Um das mal in Kontext zu setzen: Damals machten physische Verkäufe laut BVMI noch mehr als 83 % der Umsätze aus dem Musikverkauf aus, wichtigstes Digital-Medium waren Downloads mit 14 %, und Streaming war für gerade mal 1,7 % verantwortlich. Seitdem hat sich die Musikbranche massiv gewandelt – in 2022 gingen über 73 % der Umsätze alleine auf das Konto von Streaming –, Cambridge stand dabei aber keineswegs tatenlos am Spielfeldrand.

Heute sollen die beiden brandneuen Netzwerkspieler AXN10 und MXN10 erneut für Furore auf dem Platz sorgen, von denen Letzterer bei uns zur Feuerprobe antritt. Da sie sich nur in Form und Preis unterscheiden, gelten die Erkenntnisse aus diesem Test allerdings für beide Modelle.

Dabei dürfte der kompaktere und mit einem Preis von um 500 Euro erfreulich bezahlbare MXN10 für die meisten das Produkt der Wahl sein. Der Aufpreis von 100 Euro für den AXN10 lohnt sich eigentlich nur für Audiophile, die hohen Wert auf ein einheitliches Erscheinungsbild legen und bereits Komponenten im 43er-Format besitzen.

Die Verarbeitung ist Cambridge-typisch auch hier vorbildlich, das

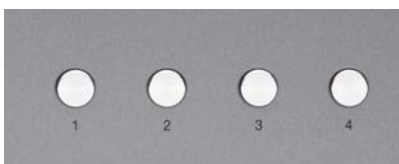


Der ebenfalls neue AXN10 ist abgesehen vom doppelt so breiten Formfaktor und dem um 100 € höheren Preis absolut identisch zum 21,5 Zentimeter breiten MXN10.

Design Understatement pur. Dafür sorgt auch die eher spartanische Bestückung mit Kontrollelementen: Lediglich ein Standby-Button und vier praktische Preset-Schnellwahltasten – hier könnte man mit der App etwa die Lieblingsradiostationen platzieren – finden sich auf der Front.

Logisch, dass zu diesem Preis ein schickes Display, wie es etwa der große Bruder CXN V2 mitbringt, nicht umsetzbar ist, schade finden wir aber, dass es keine haptischen Optionen zur Steuerung der Wiedergabe gibt. Da Cambridge auch weder eine eigene Fernbedienung noch die Möglichkeit, Drittanbieter-Remotes anzulernen bietet, muss jedes Kommando immer über die App durchgeführt werden. Das ist allerdings auch alles andere als ungewöhnlich in diesem Segment.

Umso erfreulicher, dass die aktuelle StreamMagic-App wirklich gut gelungen ist. Sie ist einfach zu bedienen, optisch ansprechend und kommt



Vier Schnellwahltasten können in der App ganz nach den eigenen Bedürfnissen belegt werden.

flott daher. Sie muss lediglich auf ein iOS- oder Android-Gerät im selben Netzwerk wie der MXN10 geladen werden – beim ersten Mal führt die App nutzerfreundlich durch die Einrichtung –, und schon kann Musik per UPnP, von Internetradiostationen, vom rückwärtig eingesteckten USB-Stick oder von Qobuz, TIDAL und Deezer direkt in der Anwendung gesteuert werden.

Eine Registrierung ist zwar möglich, aber nicht erforderlich, und viele

kHz PCM und DSD512 sowie jedes einigermaßen gebräuchliche Audioformat versteht. Lediglich bei MQA müssen wir Abstriche machen, da der MXN10 diese nicht voll entschlüsseln kann. Wer seine TIDAL-Master-Files also in vollem Glanz erleben möchte, muss die Digital-Ausgänge verwenden und dahinter einen DAC mit MQA-Decoder setzen.

Ein gewisses Maß an Personalisierung ermöglicht die App mit der Funktion, selbst auswählen zu können,

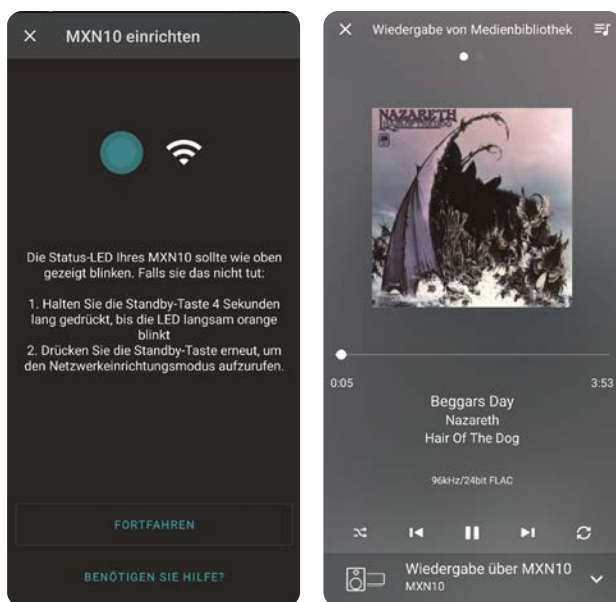
Es gibt wohl kaum eine Netzwerk-Quelle, die nicht irgendwie im Cambridge MXN10 landen könnte

weitere Quellen können dank Spotify Connect, Chromecast, TIDAL Connect, AirPlay2, Roon Ready und Bluetooth auch von außerhalb der App an den MXN gegeben werden. Damit ist hier eine wirklich beeindruckende Bandbreite an Optionen geboten, und es gibt wohl kaum eine Netzwerk-Quelle, die nicht irgendwie im MXN10 landen könnte.

Irre Auflösungen

Dabei ist es auch nahezu komplett irrelevant, in welchem Format die Musik ankommt, da der MXN10 extreme Auflösungen von maximal 32 Bit/768

welche Quellen auf dem Startbildschirm angezeigt werden. Darüber hinaus sind die möglichen Einstellungen auf das Wichtigste beschränkt, Spielereien wie Equalizer sucht man daher vergebens. Auch auf die Möglichkeit der Lautstärkesteuerung wurde verzichtet, da eine solche zwangsläufig verlustbehaftet gewesen wäre. Dass Cambridge hier seinen hohen Ansprüchen treu bleiben will, finden wir sehr respektabel, und obgleich eine direkt im Streamer integrierte Pegelkontrolle durchaus praktisch sein kann, sehen wir in deren Abwesenheit keinen großen Nachteil.



Die StreamMagic-App gefällt uns gut und erfüllt ihre Aufgaben ohne Mucken. In unserer Zeit mit dem MXN10 zeigte sie sich auch sehr zuverlässig.

Lautmalerei

Dass hier keine „Zahlenschubser“, sondern echte Musikliebhaber am Werk waren, zeigt uns auch der Hörtest am Analog-Ausgang, der Cambridge MXN10 klingt nämlich ausgezeichnet. Das hochgradig emotionale „King“ von Florence + The Machine etwa baut sich zu Beginn federleicht und von weit hinter den Lautsprechern auf, nur um zum Refrain epochal anzuschwellen, ohne dabei aber angestrengt zu wirken. Im Gegenteil verleiht der Cambridge dem Geschehen eine gewisse unbeeindruckte fließende Erhabenheit, egal was wir ihm an den Kopf werfen.

Auch harte Prog-Klänge wie auf „Alphabet Of Me“ von Haken steckt er lässig weg mit trockenen Bässen

und unbestechlicher Neutralität. Dabei tendiert er zu einer Bühne, die sich eher tief statt breit formiert und trennt Instrumente nicht mit den allerdicksten Linien, versteht sich aber besonders auf das Malen sphärischer Klangbilder, wie wir es auch bei „Lucifer“ von King Dude erwarten. Der begleitenden Akustikgitarre fehlt es zwar etwas an Prägnanz, Volumen und Klangfarbe, seine tiefe, gebrochene Stimme wird aber ausdrucksstark und mit gebührendem Gänsehaut-Faktor vermittelt.

Cambridges MXN10 ist damit nicht nur wirklich bezahlbar und top ausgestattet, sondern auch klanglich ausgezeichnet. Wir freuen uns sehr über diesen absolut empfehlenswerten Neuzugang!

CAMBRIDGE AUDIO MXN10 / AXN10

Preis: um 500 €

Maße: 22 x 6 x 23 cm (B x H x T)

Garantie: 2 Jahre

Kontakt: Cambridge Audio

Tel.: +49 410 1809 9810

Internet: www.cambridgeaudio.com

Fazit: Cambridges neue Streamer-Geschwister MXN10 und AXN10 unterscheiden sich nur durch Größe und Preis. Die Verarbeitung ist ausgezeichnet, und die Streaming-Plattform StreamMagic ermöglicht einfache Steuerung verschiedenster Quellen. Hinzu kommt Support für alle relevanten Auflösungen und Dateiformate (außer nativer Dekodierung von MQA) sowie Chromecast und Roon Ready. Als Vorstufe können die Streamer nicht herhalten, dafür punkten sie klanglich mit Neutralität und Gelassenheit.

Labor-Kommentar: Die fehlenden physischen Eingänge machen es kompliziert, belastbare Messwerte zu erhalten. Daher können wir in diesem Fall nur wenige Werte angeben. Das FFT-Spektrum zeigt aber, dass der Rauschteppich niedrig und Klirr kaum vorhanden ist. Wir haben den Verbrauch sowohl im Netzwerk-Standby als auch im Eco-Modus gemessen, und der Unterschied ist deutlich.

Ausstattung: Quellen: UPnP, Internet-radio, Qobuz, Deezer, TIDAL (Connect), Spotify Connect, Chromecast, Roon Ready, Airplay2, Bluetooth, USB-Speicher über Input am Gerät; HiRes bis 32 Bit/768 kHz PCM und bis DSD512; Ausgänge: Cinch, Koax, Toslink; WLAN, LAN; keine Fernbedienung; vier Preset-Tasten am Gerät; kostenlose App für iOS und Android



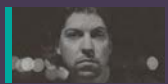
Ausgänge stehen als Analog-Cinch, Digital-Koax und optisch bereit. Rein geht's nur übers Netzwerk, Bluetooth oder per USB-Datenträger – weitere Inputs wären ohne Vorstufen-Funktion auch kaum nützlich.



2.-19.
NOVEMBER
2023



LEVERKUSENER
JAZZ
tage
BAYER/KULTUR



FR. 3.11.@FORUM

PHILIPP POISEL



SA. 4.11.@FORUM

BETH HART

HENRIK FREISCHLADER



SO. 5.11.@FORUM

MARIO BIONDI

KURT ELLING ■ MICA MILLAR



MO. 6.11.@FORUM

LEE FIELDS

LIV WARFIELD ■ ANIKA NILLES



DI. 7.11.@FORUM

RICHARD BONA

KINGA GŁYK



MI. 8.11.@FORUM

DIKKA

DO. 9.11.@FORUM

CANDY DULFER

DIRTY LOOPS ■ JAZZBOIS



FR. 10.11.@FORUM

JAN DELAY & DISKO NO. 1

JOSÉ JAMES



SA. 11.11.@FORUM

INCOGNITO

KENNEDY ADMINISTRATION
THE NEXT MOVEMENT



SO. 12.11.@FORUM

XATAR FEAT. HEAVYTONES



DO. 2.11.@ERHOLUNGSHAUS

ALTE BEKANNT



SA. 4.11.@ERHOLUNGSHAUS

GREGOR MEYLE & BAND



SO. 5.11.@ERHOLUNGSHAUS

KONSTANTIN WECKER



MO. 6.11.@ERHOLUNGSHAUS

ABDULLAH IBRAHIM



DI. 7.11.@ERHOLUNGSHAUS

TRILOK GURTU

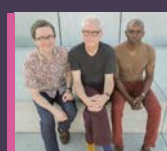
JAKOB BÄNSCH QUARTETT SPECIAL
GUEST ALMA NAIDU ■ CLAUD FISCHER
BAND FEAT. PETER WENIGER



MI. 8.11.@ERHOLUNGSHAUS

CORY HENRY

MATTHEW WHITAKER
MICHAEL MAYO



DO. 9.11.@ERHOLUNGSHAUS

BILL FRISELL TRIO

FEAT. THOMAS MORGAN AND RUDY ROYSTON
JOHN SCOFIELD TRIO
DISCOVERY COLLECTIVE



FR. 10.11.@ERHOLUNGSHAUS

WDR BIG BAND

FEAT. MAKOTO OZONE
STEVE GADD BAND



SA. 11.11.@ERHOLUNGSHAUS

TINGSVALL TRIO

OMER KLEIN TRIO ■ NOISE ADVENTURES



SO. 12.11.@ERHOLUNGSHAUS

NIGHTHAWKS

AFRA KANE ■ WILLIAM PRINCE



DI. 14.11.@ERHOLUNGSHAUS

REBEKKA BAKKEN



MI. 15.11.@ERHOLUNGSHAUS

LISA BATIASHVILI

& GIORGI GIGASHVILI



DO. 16.11.@ERHOLUNGSHAUS

CARMINHO



FR. 17.11.@ERHOLUNGSHAUS

QUADRO NUEVO



SA. 18.11.@ERHOLUNGSHAUS

RABIH ABOU-KHALIL



SO. 19.11.@ERHOLUNGSHAUS

SEVEN TRIO

MICHAEL KAESHAMMER

LIVE@SCALA

DO. 2.11. **RANDY HANSEN**

FR. 3.11. **THE BREW**

SA. 4.11. **TOM GAEBEL**

& HIS TRIO

DI. 7.11. **MYLES SANKO**

MI. 8.11. **KÖSTER/HOCKER**

DO. 9.11. **DOMINIC MILLER**

& BAND

FR. 10.11. **ONAIR**

SA. 11.11. **JULIAN & ROMAN**

WASSERFUHR

SO. 12.11. **LYDIE AUVRAY**

MI. 15.11. **FLO MEGA**

& THE RUFFCATS

FR. 17.11. **ELTON AND THE JOELS**

SA. 18.11. **MRS. GREENBIRD**

SO. 19.11. **NILS WÜLKER**

& ARNE JANSEN

MI. 29.11. **NILS KUGELMANN TRIO**

JULIUS VAN RHEE

SA. 2.12. **MAX MUTZKE**

& MARIALY PACHECO

WWW.LEVERKUSENER-JAZZTAGE.DE

HOTLINE 02171 767959

Karten an allen bekannten VVK-Stellen, im Internet, an der Abendkasse oder an der Hotline.
Programmänderungen vorbehalten. **FORUM:** Am Büchelhof 9, 51373 Leverkusen,
ERHOLUNGSHAUS: Nobelstraße 37, 51373 Leverkusen, **SCALA:** Uhlandstraße 9, 51379 Leverkusen



JAGUAR

